

# Orden oder: Buridans Esel wieder einmal in Verlegenheit

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: Illustration

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band (Jahr): 53 (1927)

Heft 11

PDF erstellt am: 11.09.2024

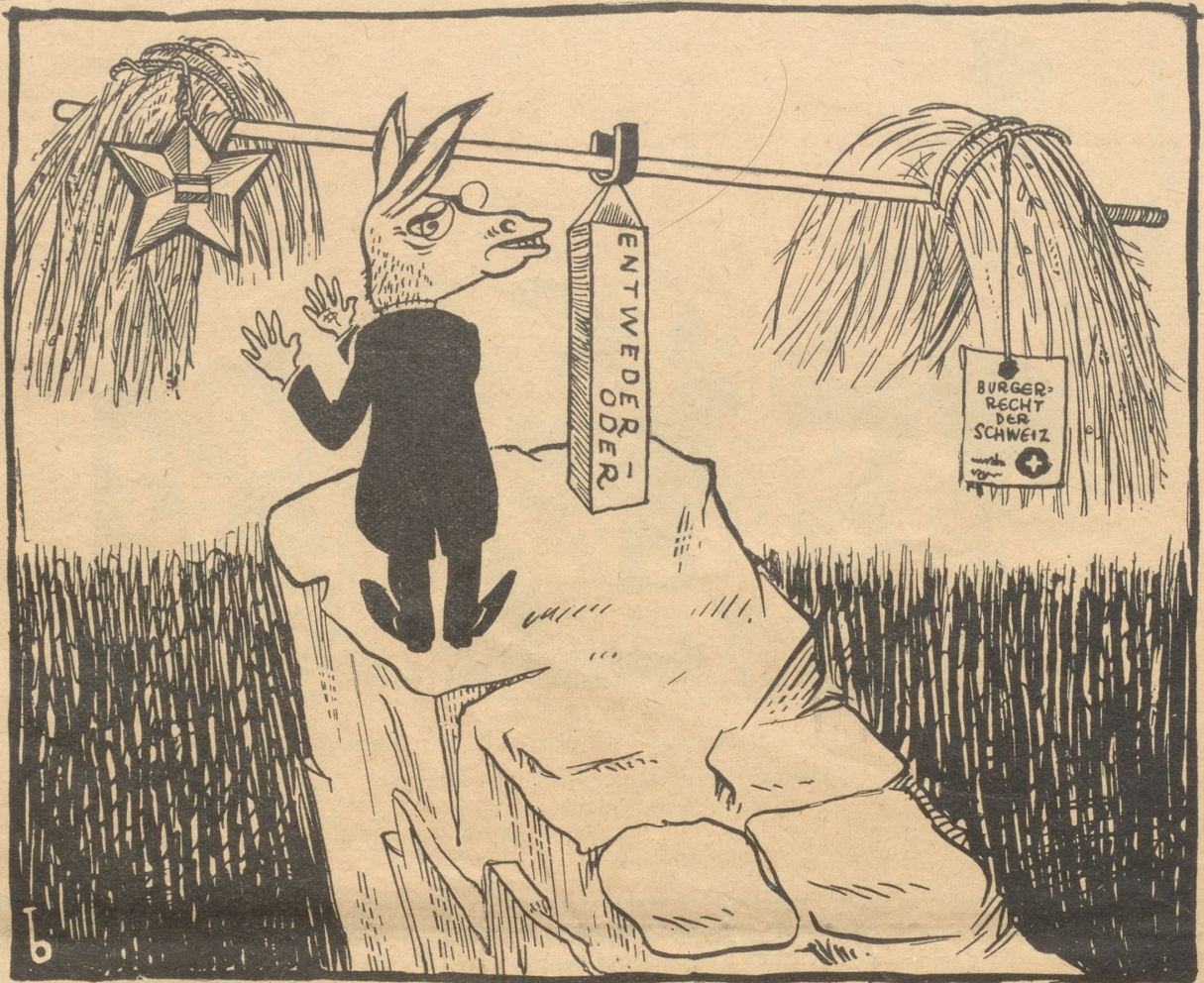
## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.





Nun überleg dir's gut und fein!  
So soll es in der Zukunft sein!  
Entweder Orden oder Bürgerrecht!

Doch beides paßt für einen Schweizer schlecht.  
Drum wähle gut, nach reiflichem Ermessen;  
denn beide Bündel werden nicht gestreift.

## Das Gesicht am Fenster

Ein neues Abenteuer Sherlock Holmes' / Von A. Conan Doyle

Der Ideenreichtum meines Freundes Watson ist begrenzt, dafür hält er um so hartnäckiger an dem fest, was er sich einmal in den Kopf gesetzt hat. Seit langer Zeit quälte er mich nun schon damit, einmal selbst eins meiner Erlebnisse niederzuschreiben. Vielleicht habe ich mir diese Zustimmung dadurch selber eingebrockt, daß ich oft Gelegenheit genommen habe, ihm vorzuhalten, wie oberflächlich seine eigenen Erzählungen sind, und daß ich ihr nur damit entschuldige, daß er dem Geschmack des Publikums Rechnung trage und Vorschub leiste, statt sich streng an die Schilderung der Tatsachen und Persönlichkeiten in ihrer wirklichen Begebenheit und Gestalt zu halten. „Versuche es selbst, Holmes“ hatte er erwidert, und ich kann nicht umhin, jetzt, nachdem ich zur Feder gegriffen habe, ihm darin beizupflichten, daß die Tatsachen in einer Art wiedergegeben werden müssen, die den Leser interessiert.

Der folgende Fall wird es allerdings daran kaum fehlen lassen können, denn er gehört zu den seltsamsten Begebenheiten aus dem reichen Schatze meiner Erfahrungen, obgleich es der Zufall wollte, daß Watson gerade von diesem Erlebnis keine Kenntnis bekommen hatte. Da ich gerade meinen

Freund und Biographen erwähne, will ich die Gelegenheit wahrnehmen, um zu bemerken, daß ich nicht etwa nur um einer Laune willen bei meinen zahlreichen kleinen Ermittlungen eines Mitarbeiters bediene, sondern deshalb, weil Watson selbst einige bemerkenswerte Fähigkeiten besitzt, denen er allerdings in seiner Bescheidenheit in Anbetracht seiner übertriebenen Wertschätzung meiner eigenen Arbeitsweise wenig Beachtung beizumessen pflegt. Der Mitarbeiter eines Detektivs, welcher dessen Schlüsse voraussieht und außerdem ahnt, welche Schritte er unternehmen wird, ist immer gefährlich, aber einer, den jede Enthüllung stets von neuem überrascht und dem die Zukunft immer wieder ein Buch mit sieben Siegeln ist, ist tatsächlich ein idealer Gehilfe.

Ich sehe aus meinem Notizbuch, daß es im Januar 1903, gerade nach Beendigung des Burenkrieges war, als mich ein Mr. James M. Dodd, ein stämmiger, frischer, son-

Der Name der Packung **Wander** muss auf sein.

Wusten? als weh? eiserkeit?

**Herbalpina!**

Das alte echte Wander'sche Alpenkräuter Brustbonbon offen & in Beuteln. Überall erhältlich.